

| ANFRAGE | Vorlage Nr.: | 2020/0955 | | | |
|--------------------------|--------------|-----------|--|--|--|
| FDP-Gemeinderatsfraktion | | | | | |
| Eingang: 05.08.2020 | | | | | |
| Neuer Liniennetzplan | | | | | |

| Gemeinderat | 29.09.2020 | 38 | х | | |
|-------------|------------|-----|---|----|---|
| Gremium | Termin | TOP | Ö | nö | i |

- 1. Warum können entgegen der früheren Aussagen keine 8 Linien durch den Tunnel fahren?
- 2. Weshalb gibt es entgegen früherer Aussagen nicht 2 Tramlinien mehr, sondern eine weniger?
- 3. Warum können zur Entzerrung des Gleisdreiecks Marktplatz die Linien S7 und S8 nicht am Stumpfgleis Marktplatz enden und dadurch ggf. eine Linie zusätzlich den Tunnel nutzen?
- 4. Aus welchen Gründen verliert entgegen früherer Aussagen die Waldstadt sowohl die Anbindung an den Marktplatz als auch an den Hauptbahnhof? Gibt es die Möglichkeit oder Überlegung hier zu einer besseren Lösung im Sinne der Fahrgäste und der Streckenführung zu kommen?
- 5. Wieso gibt es entgegen vorheriger Aussagen keine zweite Linie nach Durlach-Turmberg?

Sachverhalt / Begründung:

Sowohl im Sinne der Menschen in Karlsruhe und Umland, die auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen sind, um ihren Alltag zu meistern als auch für die Bürgerinnen und Bürger, für die echte Anreize geschaffen werden sollen, den öffentlichen Nahverkehr intensiver zu nutzen, sollte beim neuen Liniennetzplan in Teilen nochmals nachgebessert werden. Viele Jahre und hohe Summen mit großen Entbehrungen für die innerstädtische Mobilität der Menschen wurden investiert, um das Projekt Kombilösung für die Bürgerinnen und Bürger zukunftsstark zu verwirklichen. Deshalb sollten frühere Aussagen und Vorhaben dem kommenden Liniennetzplan erneut gegenübergestellt und Verbesserungen vorgenommen werden.

Unterzeichnet von: Tom Høyem Thomas H. Hock